Februar, Thaumond, Hornung, Wechselmond, hat 29 Tage.

Tage.		Kalender für Katholiken.	Kalender für Protestanten.	Griechisch-russischer Januar 1844.	Jüdischer V. Schebat 5604.	Türkisch-arabischer I. Moharrem 1260.	Tage-Zahl.
1	Donnerst.	Ign. Ant. B.	Brigitta	20 Euthymius	11	11	32
2	Freitag	Maria Lichtmeß	Maria Reinigung	21 Triodionius	12	12 2 Tschum	33
3	Samstag	Blas. B. u. M.	Blasius	22 Timotheus	13 19 Sabbat	13 glückliche	34

5. Kath. und Prot. Von den Arbeitern im Weinberge. Matth. 20, 1—16.

4	Sonntag	G Septuages. V. ☺	Sept. Veronica	23 B 1 Sep. Clemens	14	14 Tage	35
5	Montag	Agatha M.	Agatha	24 Xenia	15 Freudentag (Baumfest).	15	36
6	Dinstag	Dorothea M.	Dorothea	25 Greg. Th.	16	16 Jeruf. w. Kibl.	37
7	Mittwoch	Romuald	Richard	26 Xenophon	17	17	38
8	Donnerst.	Joh. v. Matha	Salomon	27 Joh. Chr.	18	18	39
9	Freitag	Apollonia M.	Apollonia	28 Ephrem. S.	19	19 3 Tschum	40
10	Samstag	Scholast. J.	Renata	29 Ignatius	20 20 Sabbat	20	41

6. Kath. Vom Samen und vielerlei Erdreich. Luc. 8, 4—15. — Prot. Von vielerlei Acker. Luc. 8.

11	Sonntag	G Sexag. Desi. ◐	Sexag. Euphrosine	30 B 2 Mässop.	21	21	42
12	Montag	Eulalia M.	Eulalia	31 Cyrillus u. Joh.	22	22	43
13	Dinstag	Katharina Ric.	Castor	1 Februar	23 Fasten	23	44
14	Mittwoch	Valentin	Valentin	2 Maria Reinig.	24	24	45
15	Donnerst.	Faustinus M.	Formosus	3 Simon u. Anna	25	25	46
16	Freitag	Juliana J. M.	Juliana	4 Isidor Abt	26	26 4 Tschum	47
17	Samstag	Constantin	Constantin	5 Agatha	27 21 Sabbat	27	48

7. Kath. Vom Blinden am Wege bei Jericho. Luc. 18, 31—43. — Prot. Jesus verkündet sein Leid. Luc. 18.

18	Sonntag	G Quinq. Fl. ●	Quinq. Concordia	6 B 3 Sürop.	28	28	49
19	Montag	Gabinus	Susanna	7 Parthenius	29	29	50
20	Dinstag	Fastn. Ende	Eucharius	8 Theodor	30	30	51
21	Mittwoch	Ascherm. †	Eleonore	9 Ascherm. N.	1 Roschod	1 Safar	52
22	Donnerst.	Petri Stuhlf.	Petri Stuhl.	10 Charalamp.	2 Adar Roschod	2	53
23	Freitag	Romana †	Serenus	11 Blasius	3	3 5 Tschum	54
24	Samstag	Schalttag †	Schalttag	12 Melet. Alex.	4 22 Sabbat	4	55

8. Kath. und Prot. Von der Versuchung Christi. Matth. 4, 1—11.

25	Sonntag	F 1 Invocavit M.	Invocavit Mathias	13 B 1 Fastensonnt.	5	5	56
26	Montag	Walburga ◑	Victor	14 Aurentius	6	6	57
27	Dinstag	Nestorius	Nestor	15 Onesimus	7 Fasten	7	58
28	Mittwoch	Quat. Leand. †	Hektor	16 Quat. P.	8 Regenfest	8	59
29	Donnerst.	Romanus A.	Justinus	17 Theodor	9	9	60

Der Sonntag Quinquagesima heißt auch Fastnachtssonntag oder Esto Mihi. Der Sonntag Invocavit wird auch Quadragesima oder der erste Sonntag in der Fasten genannt. — Den 3. großer Festtag des Landespatrons im Ragusaner Kreise, und zugleich zu Cattaro zu Ehren des heil. Triffon. — Den 8. Geburtsfest Ihrer Majestät der Kaiserin Mutter.

4. Veronica. 11. Desiderius. 18. Flavian. 20. Eleutherius. 21. Eleonora. 25. Mathias Apostel. 28. Leander, Bischof.

Februar.

(Maskenball im k. k. Redoutensaale.)

Februar, den Fiebermonat nannten einst die Römer dich;
Uns auch magst du also heißen, nur die Deutung änd're sich.
Keine aria cattiva, heit'res Fastnachtfieber sei's,
Glücklich, wer erlaubter Freude weise zu genießen weiß!
Drum hinein in's Ballgetümmel, nützet was die Stunde gab;
Tritt die Maske vor die Augen, fällt sie erst vom Herzen ab.
Wogend unter Walzerklängen drängt sich bunter Mummenschanz,
Flüsternd Tändeln, kosend Necken, Augenblitze, Lichterglanz.
Aber Carneval, der Schalksnarr, lehrt euch dennoch Ernst im Scherz:
„Locken können euch die Masken, fesseln kann euch nur — das Herz!"

Beobachtungen und Erscheinungen an dem Monde, der Sonne und den Planeten.	Monats-Tage	Lauf des ☾ Z.	Lauf des ☾ G.	☉ Aufg. U.	☉ Aufg. M.	☉ Untg. U.	☉ Untg. M.	☾ Aufgang U.	☾ Aufgang M.	☾ Unterg. U.	☾ Unterg. M.	Mittlere Zeit im wahren Mittag U.	M.	S.	Naturkalender.
☺ Vollmond Sonntag d. 4. um 9 Uhr 49 Min. Morg.	1	♐	7	7	20	4	40	Der ☾ geht		5	M 19	12	13	49	Hühner u. Gänse fangen an Eier zu legen.
◐ Letztes Viertel Sonntag d. 11. um 6 Uhr 27 Min. Morg.	2	♐	20	7	18	4	42			6	1	—	14	57	Habichte, Spechte u. Schwäne ziehen durch.
● Neumond Sonntag d. 18. um 9 Uhr 51 Min. Morgens.	3	♑	8	7	16	4	44			6	34	—	14	4	Wasserstaare, Kreuzschnabel u. Eisvogel brüten.
◑ Erstes Viertel Montag d. 26. um 12 Uhr 3 Min. Morgens.	4	♑	2	7	15	4	45	5	A. 38	7	☺ 3	—	14	10	Das Beschneiden des Frühobstes kann unternommen werden.
	5	♒	15	7	14	4	46	6	53	Der abnehmende Mond geht bei Tage auf.		—	14	16	
	6	♒	29	7	12	4	48	8	9			—	14	21	
	7	♓	9	7	10	4	50	9	29			—	14	25	Die Winterbedeckung der Blumenbeete ist allgemach zu entfernen.
	8	♓	23	7	8	4	52	10	47			—	14	28	
	9	♓	37	7	6	4	54	Morg.				—	14	30	
Erdnähe des ☾ d. 9. um 9 Uhr Morg. Erdferne des ☾ d. 24. um 2 Uhr Abends.	10	♈	6	7	5	4	55	0	5			—	14	31	Gurken, Rettig, Kohl, Salat, Möhren, Blumenkohl u. Melonen sind in die Mistbeete zu säen.
	11	♉	1	7	4	4	57	1	22			—	14	32	
	12	♉	15	7	2	4	58	2	35			—	14	32	
Der Mond geht durch den Aequator nach Süden am 6., nach Norden am 19. Größte südliche Abweichung am 12., größte nördliche am 26.	13	♊	3	7	1	4	59	3	38			—	14	31	Das Eis der Flüsse wird unsicher.
	14	♊	17	6	59	5	1	4	31			—	14	30	Die Lerche fängt an zu singen.
	15	♊	31	6	57	5	3	5	16			—	14	27	Um Petri Stuhlfeier sucht der Storch sein Nest,
	16	♋	4	6	56	5	4	5	50			—	14	24	Kommt von Schwalben der Rest.
	17	♋	18	6	54	5	6	6	18			—	14	21	Nachwinter.
Die Sonne rückt aus dem Wassermann in das Zeichen der Fische Montag den 19. Februar um 1 Uhr 7 Min. Abends. Die Tage sind im Wachsen.	18	♌	6	6	52	5	8	6	● 42	5	A. 55	—	14	16	Nach St. Matheis Geht kein Fuchs mehr über's Eis.
	19	♌	18	6	50	5	10			7	4	—	14	11	
	20	♍	6	6	48	5	12			8	10	—	14	5	Lebendige Hecken u. Zäune können angelegt werden.
	21	♍	18	6	46	5	14	Zunehmende Mond bei Tage auf.		9	17	—	13	59	
	22	♍	31	6	45	5	15			10	22	—	13	52	Waldschnepfen erscheinen.
Zusammenkünfte haben: Mercur u. Saturn d. 6. Morgens, Mercur u. Mond d. 16. Morgens, Saturn u. Mond d. 16. Morgens, Mercur u. Saturn d. 17. Morgens, Venus u. Uranus d. 17. Abends, Jupiter u. Mond d. 19. Morgens, Uranus u. Mond den 21. Morgens, Venus u. Mond d. 21. Morgens, Mars u. Mond d. 22. Abends, Jupiter u. Sonne d. 29. Abends. — Mercur hat die größte westliche Ausweichung 26° 49'. 0 d. 23. Abends.	23	♎	8	6	44	5	16			11	26	—	13	44	Wenn im Hornung die Mücken schwärmen,
	24	♎	19	6	42	5	18			Morg.		—	13	36	Muß man im März die Oefen wärmen.
	25	♏	6	6	40	5	20			0	28	—	13	26	
	26	♏	18	6	39	5	21			1	27	—	13	17	Heftige Nordwinde am Ende Februar Vermelden ein fruchtbares Jahr.
	27	♏	29	6	38	5	22			2	22	—	13	7	
	28	♐	2	6	36	5	24			3	9	—	12	56	
	29	♐	15	6	35	5	25			3	51	—	12	44	

Der Tag nimmt zu von 9 St. 20 Min. bis 10 St. 50 M.

Loostag.

Lichtmessen hell,
Schindet dem Bauer das Fell.
Lichtmessen dunkel,
Macht den Bauern zum Junker.

Witterungs-Angaben.

Februar. Auch in diesem Monate gibt es noch oft viel Schnee und Kälte, besonders im Gebirge, und die alten Deutschen setzten um Maria Lichtmeß die Mitte ihres Winters. Warmen Tagen ist in diesem Monate auf keine Art zu trauen. Gegen Ende des Monats herrscht der sogenannte Nachwinter.

Muthmaßliche Witterung. Nach Abbé Knauer: Der Februar fängt trüb an, wird den 5. schön, darauf unlustig, den 9. fällt große Kälte ein, d. 10., 11. und 12. wird es sehr kalt, den 13. warm mit Regen, worauf großes Wasser folgt bis zum 27.; zu Ende wird es sehr rauh, windig und unfreundlich mit Schnee.